

Organisationsverfügung Nr.: 1 /2023

Warnung bei extremer Wetterlage

hier: Aktualisierung der Organisationsverfügung Nr.: 09/2020 vom 11.12.2020

Bei extremen Wetterlagen gilt für die Information der Eltern, Schüler:innen und Schulen ab sofort die folgende Regelung:

Verfahrensablauf:

- | | | |
|--|----------------------|--|
| 1. Empfang der Meldung von der Feuerwehr-Rettungsleitstelle | Schichtleiter | Tel.: 0421 / 3030 - 0
oder 0421 / 3030 - 1115
Fax: 0421 / 3030 - 11560
oder 0421 / 3030 - 11860 |
| 2. Entscheidung | Herr Berke | Tel. dienstlich: 0421 / 361 - 15872
Handy: 0176 / 423 62 702 |
| 3. Vertreterin | Frau Köster-Gießmann | Tel. dienstlich: 0421 / 361 - 6405
Handy: 0176 / 423 62 731 |

jeweiliger Wortlaut siehe Anlage 1:

- 1. Unterricht findet statt. Eltern entscheiden**
- 2. Distanzunterricht für die Jahrgangsstufen 1-10 der öffentlichen und privaten Schulen**
- 3. Distanzunterricht an allen öffentlichen und privaten Schulen**

Ich bitte um Kenntnisnahme und Beachtung.



Torsten Klieme
Staatsrat

Anlage 1

zur Organisationsverfügung Nr.: 1/2023 vom 09.02.2023

Warnung bei extremer Wetterlage / Texte für Durchsagen

Wortlaut der einzelnen Durchsagen:

Die Senatorin für Kinder und Bildung gibt bekannt:

1. *„Der Unterricht an öffentlichen und privaten Schulen in der Stadtgemeinde Bremen findet planmäßig statt. Die Eltern können auf Grund der örtlichen Gegebenheiten entscheiden, ob sie ihr Kind zur Schule schicken. Die Schülerbeförderung findet statt.“*
2. *„Wegen der extremen Wetterlage wird der Präsenzunterricht für die Jahrgangsstufen 1-10 der öffentlichen und privaten Schulen in der Stadtgemeinde Bremen auf Distanzunterricht umgestellt, der für die Schüler:innen verpflichtend ist. Eine Betreuung ist in jeder Schule gewährleistet. Die Schülerbeförderung wird ausgesetzt.“*
3. *„Wegen der extremen Wetterlage wird der Präsenzunterricht an allen öffentlichen und privaten Schulen in der Stadtgemeinde Bremen auf Distanzunterricht umgestellt, der für die Schüler:innen verpflichtend ist. Eine Betreuung ist in jeder Schule gewährleistet. Die Schülerbeförderung wird ausgesetzt.“*

Anlage 2

zur Organisationsverfügung Nr.: 1/2023 vom 09.02.2023

Warnung bei extremer Wetterlage / Weitergabe der Entscheidung

Die gefällte Entscheidung ist an den/die jeweilige/n Redakteur/in vom Dienst des Verkehrsfunks folgender Sender weiter zu geben:

Radio Bremen

Tel.: 0421 / 246 - 42529
Fax: 0421 / 246 - 42549
E-Mail: nachrichten@radiobremen.de
online.aktuell@radio.bremen.de

Antenne Niedersachsen

Tel.: 0511 / 9118 201
Fax: 0511 / 9118 409
Leitung: Herr Kai Jürgens
E-Mail: verkehrszentrum@antenne.com
verkehrskai@antenne.com

Antenne Niedersachsen News Anchor
Aktuell Redaktion
Stellv. Nachrichtenchef Frederic Heimann
E-Mail: news@antenne.com
Fax: 0511 / 9118 409

Radio ENERGY Bremen

Tel.: 0421 / 33566 60
Tel.: 0421 / 33566 73
Tel.: 0800 / 10 22 400
Fax: 0421 / 3356 677
E-Mail: news@energy-bremen.de

NDR

Tel.: 040 - 4156 2103
Tel.: 040 - 4156 2113
Fax: 040 - 4156 2120
E-Mail: verkehrsstudio@ndr.de

Radio ffn

Tel.: 0511 - 1666 292
Tel.: 0511 - 1666 251 (Studio)
Fax: 0511 - 1666 290
Redakteure: Herr Haffke, Frau Weber
E-Mail: radio@ffn.de

Des Weiteren sind zu benachrichtigen:

Leitstelle beim Polizeipräsidium

Tel.: 0421 / 362 - 1854 / Behörde 1854
Fax: 0421 / 362 - 1859 / Behörde 1859
E-Mail: lagezentrum@polizei.bremen.de

Senatorin für Kinder und Bildung

Senatorinnenbüro: Herr Kilincsoy Tel.: 0421 / 361 - 10411
Frau Wensierski Tel.: 0421 / 361 - 42621
Frau Wiedwald Tel.: 0421 / 361 - 2853

Abteilung 4:

Frau Donalies Tel.: 0421 / 361 - 2538
(E-Mails an Schulen)